Wortwitz und Gesang bei der Schnapsliedermeisterschaft 2024

Alles andere als eine Schnapsidee: Am 7. September 2024 wird im Stockholmer Spritmuseum die Schnapsliedermeisterschaft ausgetragen. Zehn geniale Köpfe messen sich in einem wortgewandten Duell, bei dem kein Auge – und kein Glas - trocken bleibt.

Endlich ist es wieder soweit: Das Spritmuseum in Stockholm lädt zur schwedischen Meisterschaft der neuen Schnapslieder (SM i nyskrivna snapsvisor) ein. Seit nunmehr 29 Jahren begeistert dieser lustige Wettbewerb mit unterhaltsamen Ergebnissen. Genau wie es sich anhört, handelt es sich um einen Songwriting- und Performance-Wettbewerb für Schnapslieder – und das ist, sagen wir es ruhig, wie es ist: schwieriger, als es klingt. Denn während man mit schief sitzendem Krebshut an einer reich gedeckten Tafel sitzt und zusammen mit Freunden schwungvolle Reime singt, vergisst man leicht, dass hinter jedem Schnapslied ein kleines Genie steckt. Aber genau das macht den Reiz dieses Wettbewerbs aus!

In diesem Jahr gab es eine wahre Flut an frechen, witzigen und originellen Einsendungen, und die Jury hat es sich nicht leicht gemacht, 10 herausragende Beiträge für das große Finale auszuwählen. Hier treten die besten Sängerinnen und Sänger des Landes an, um zu zeigen, dass die Kunst des Schnapsliedes lebt - und zwar wie ein guter Schnaps: klein, knackig und mit dem gewissen Etwas!

„Schnapslieder sind ein wesentlicher Bestandteil der schwedischen Festkultur – sie bringen Stimmung in jede Runde, egal ob bei Mittsommer, Weihnachten oder einem Krebsfest mit Freunden und Familie. Die Meisterschaft zeigt auf kreative Weise, wie diese Tradition gelebt und geehrt wird, voller Wortwitz und musikalischer Raffinesse“, sagt Sabine Klautzsch, Senior PR Manager Visit Sweden.

Die Veranstaltung ist jedoch mehr als nur ein Wettbewerb - es ist eine Feier schwedischer Traditionen, die Vergangenheit und Gegenwart miteinander verbindet. Bei diesem Wettbewerb geht es nicht nur um die schönste Melodie, sondern vor allem um den originellsten Text. Der Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt: Humorvolle Wortspiele, augenzwinkernde Gesellschaftskritik oder charmante Hommagen an vergangene Zeiten - alles ist erlaubt, solange es im Takt bleibt und die Gläser hebt!

Ein Abend voller Reime und Rhythmus – und natürlich dem ein oder anderen „Skål!“

Datum: 7. September 2024

Ort: Spritmuseum, Stockholm

Zeit: 18:00 Uhr

Preis: ab 750 SEK (ca. 66€) – *Achtung, bereits ausgebucht.*

Über das Spritmuseum

Das Spritmuseum selbst, in reizvoller Umgebung am Ufer der Insel Djurgården direkt neben dem Vasamuseum gelegen, ist ein Muss für Liebhaber der schwedischen Kultur und weit mehr als ein Ausstellungsraum. Es ist eine kulturelle Oase, die sich auf informative, unterhaltsame und überraschende Weise dem facettenreichen Thema Alkohol widmet. Hier tauchen die Besucher in die Geschichte des Alkohols ein, erfahren Spannendes über die nationale Trinkkultur und entdecken die Kunst des Destillierens. Mit interaktiven Ausstellungen, historischen Einblicken, einem eigenen Verkostungsraum und Restaurant bietet das Museum ein einzigartiges Erlebnis. Weitere Informationen: www.spritmuseum.se

Visit Sweden GmbH
Sabine Klautzsch

Senior PR Manager
Große Bäckerstr. 10
20095 Hamburg

sabine.klautzsch@visitsweden.com
www.visitsweden.de

Visit Sweden ist ein Marketingunternehmen im Besitz der schwedischen Regierung. Es handelt sich um eine nationale Tourismusorganisation, die das Reiseziel Schweden fördert, um die Attraktivität des Landes zu steigern, was zum Tourismusverbrauch, zu Exporterlösen und zur Beschäftigung beiträgt. Visit Sweden arbeitet eng mit der schwedischen Tourismusbranche zusammen, um die gewünschten Zielgruppen für einen langfristig nachhaltigen Tourismus effektiv zu erreichen. Der Hauptsitz von Visit Sweden befindet sich in Stockholm, mit Vertretungen in mehreren ausländischen Märkten.
www.visitsweden.com/corporate

Willkommen in Schweden - von Natur aus anders.

Additional assets available online: Photos (2)

https://press.visitsweden.com/2024-09-06-Wortwitz-und-Gesang-bei-der-Schnapsliedermeisterschaft-2024